

## TAGUNGSPORT



Hotel Franz · Steeler Straße 261 · 45138 Essen  
Telefon 0201 50707-301 · info@hotel-franz.de  
www.hotel-franz.de

### ANFAHRT MIT DEM PKW

#### Aus Richtung Bochum:

A 40 bis Abfahrt Huttrop (Von-der-Tann-Straße),  
am Ende links abbiegen in die Steeler Straße.

#### Aus Richtung Duisburg:

A 40 bis Abfahrt Huttrop (Heilermannstraße),  
am Ende rechts abbiegen in die Steeler Straße.

#### Aus Richtung Düsseldorf:

A 52 bis Abfahrt Essen-Bergerhausen, links abbiegen auf die  
Ruhrallee, dann gleich rechts abbiegen auf die Huttropstraße.  
An der 2. Ampel rechts abbiegen in die Steeler Straße.

### ANFAHRT MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

Ab Essen Hauptbahnhof mit der Straßenbahn  
(Linie 105, 106, 107 oder 108) bis zum Rathaus Essen,  
dann umsteigen in die Linie 103 oder 109 in Richtung  
Steele bis zur Haltestelle „Schwanenbuschstraße“.



## ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis  
zum 30.11.2018 an.

Geben Sie dabei an, an welchem  
Workshop Sie teilnehmen möchten  
(Erst- und Zweitwunsch).

#### Online

[www.sicherheitimsport.de/anmeldung](http://www.sicherheitimsport.de/anmeldung)

#### Per E-Mail

[stiftung@sicherheitimsport.de](mailto:stiftung@sicherheitimsport.de)

Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

Wir speichern Ihre Daten ausschließlich zum Zweck  
der Veranstaltung. Nach Ende der Tagung werden  
Ihre Daten gelöscht.



#### KONTAKT:

Stiftung Sicherheit im Sport  
Claus Weingärtner

Universitätsstraße 105

44789 Bochum

Telefon 0234 3226084

[weingaertner@sicherheitimsport.de](mailto:weingaertner@sicherheitimsport.de)

[www.sicherheitimsport.de](http://www.sicherheitimsport.de)



BESUCHEN SIE UNSERE WEBSITE!



# EINLADUNG

Sportwelten in NRW – mit Sicherheit verletzungsfrei

Staatskanzlei  
des Landes Nordrhein-Westfalen



gefördert mit Mitteln des Landes

SPORT. GESUND. SICHER.

6. DEZEMBER 2018 · 9–17 UHR



## SPORTWELTEN IN NRW – MIT SICHERHEIT VERLETZUNGSFREI

Mehr als 12 Millionen Menschen in NRW sind sportlich aktiv. Ihre Settings bzw. Sportwelten charakterisieren sich durch spezifische Gegebenheiten und Risiken. Nach Berechnungen der Stiftung Sicherheit im Sport ereignen sich in NRW jährlich mindestens 400.000 Sportunfälle, jedoch lassen sich diese Zahlen mangels übergreifender Statistiken nur teilweise eindeutig belegen. Es besteht dringender Handlungsbedarf, aktuelle Daten und Fakten bezüglich Ursachen und Mechanismen von Unfällen und Verletzungen sowie vorhandener Präventionsstrategien zu erheben. Dies ist eine wichtige Grundlage, um Sportunfallprävention in einzelnen Settings systematisch und erfolgreich entwickeln zu können.

Die Konferenz diskutiert Unfallursachen und mögliche Präventionsansätze in den Sportwelten Verein, Schule, Kita und sowie beim frei organisiert betriebenen Sport innerhalb kommunaler Strukturen. Gemeinsam mit den Teilnehmern wollen wir versuchen zu fassen, welche Risiken und Präventionsmöglichkeiten settingübergreifend vorhanden sind. In einem nächsten Schritt sollen konkrete und perspektivische Ansätze für erweiterte Präventionsansätze und die Reduzierung von Dauerschäden erarbeitet werden.

Dazu veranstalten wir vier Workshops, die Chancen und Möglichkeiten für Sportunfallprävention in vier verschiedenen Settings ausloten sollen: im Sportverein, in der Schule bzw. im Ganzttag, in der Kita und in verschiedenen Sportstätten im kommunalen Raum. Dazu setzen wir auf Ihre Mithilfe und Diskussionsfreude: Entscheiden Sie sich bitte bei Anmeldung für die Teilnahme an einem Themenfeld.

Wir freuen uns auf eine diskussionsreiche Veranstaltung mit Fachleuten aus Politik, Organisationen und Sport.

Claus Weingärtner     David Schulz  
Vorstand Stiftung Sicherheit im Sport

9.00 Uhr	Walk in
9.30 Uhr	Begrüßung durch den Stiftungsvorstand
9.40–10.10 Uhr	Podiumsgespräch
<b>Auf dem Podium:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Franz Müntefering</b>, Kuratoriumsvorsitzender und Bundesminister a.D.</li><li>• <b>Jens-Peter Nettekoven</b>, MdL</li><li>• <b>Andreas Terhaag</b>, MdL</li><li>• <b>Christian Vogée</b>, Aufsichtsratsvorsitzender</li></ul>	
10.10–10.40 Uhr	Impulsvortrag „Sicherheit im Sport – Präventive Trainingsmaßnahmen“, Prof. Dr. Michael Pfitzner
10.40–11.10 Uhr	Impulsvortrag „Sicherheit im Sport durch sichere Sportstätten“, Michael Palmen
11.30–12.00 Uhr	Impulsvortrag „Sicherheit im Sport durch medizinische Betreuung“, Dr. med. Markus Klingenberg

### REFERENTEN:

- **Prof. Dr. Michael Pfitzner**  
Schwerpunkt Sportpädagogik und -didaktik, Universität Duisburg-Essen
- **Michael Palmen**  
Bundesinstitut für Sportwissenschaft, Fachgebiet Sportanlagen
- **Dr. med. Markus Klingenberg**  
Orthopäde und Unfallchirurg an der Beta Klinik Bonn

### MODERATOR:

**Moritz Belmann**  
Journalist



ab 12.00 Uhr	Workshops
<b>Analyse der Ist-Situation und Formulierung der Erfordernisse für eine verbesserte Sportunfallprävention in den Sportwelten:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Sportverein</li><li>• Schule und Ganzttag</li><li>• Kindertageseinrichtungen</li><li>• frei organisierte sportliche Aktivitäten (z.B. im öffentlichen Raum) sowie Fitnessstudios, kommerzielle Sportanbieter etc.</li></ul>	
ca. 13.00 Uhr	Mittagspause
bis 14.30 Uhr	Workshop-Phase I
14.30–14.45 Uhr	Erfrischungs- und Kaffeepause
14.45–15.45 Uhr	Workshop-Phase II
15.45–16.30 Uhr	Berichte aus den Workshops und Podiumsdiskussion zu Perspektiven und zum weiteren Vorgehen
16.30–16.45 Uhr	Zusammenfassung – Perspektiventwicklung – Schlussworte
16.45 Uhr	Ende der Veranstaltung

### WORKSHOP-MODERATOREN:

- **Sigurd Spaan**  
Gesamtschulrektor/Abteilungsleiter
- **Jörg Bosak**  
Bildungsreferent
- **Josef Quester**  
Organisationsentwicklung
- **N.N.**